Volkshochschule
Lennetal

Was erwartet mich im DTZ?

Der DTZ besteht aus einer schriftlichen und einer mündlichen Prüfung. Die schriftliche Prüfung dauert 100 Minuten und enthält Aufgaben zum Hören und Lesen. Außerdem müssen Sie einen kurzen Brief schreiben. Der mündliche Prüfungsteil dauert rund 15 Minuten.

Nach Auswertung der Prüfungsteile erhalten Sie ein Zertifikat, das Ihnen im Gesamtergebnis Sprachkenntnisse der Stufe B1 oder A2 bescheinigt. Wenn Ihre Sprachkenntnisse noch unter der Stufe A2 liegen, bekommen Sie kein Zertifikat, sondern nur eine Mitteilung zu Ihrem Ergebnis.

Um in der Prüfung das Sprachniveau B1 oder das Sprachniveau A2 zu erreichen, müssen Sie im Prüfungsteil "Sprechen" sowie mindestens in einem der anderen beiden Prüfungsteile – "Hören und Lesen" beziehungsweise "Schreiben" – das jeweilige Niveau erreichen.

So können auch Teilnehmende in Alphabetisierungskursen, die am Ende des Kurses oft noch nicht das Niveau B1 erreicht haben, im Gesamtergebnis zumindest Sprachkenntnisse auf der Stufe A2 nachweisen.

Wann erhalte ich das „Zertifikat Integrationskurs“?

Das „Zertifikat Integrationskurs“ bescheinigt Ihnen ausreichende Deutschkenntnisse und wichtige Grundkenntnisse über die deutsche Gesellschaft. Es kann Ihnen auch die Einbürgerung erleichtern. Wird durch das Zertifikat die erfolgreiche Teilnahme an einem Integrationskurs nachgewiesen, können Sie nach dem Staatsangehörigkeitsgesetz (§ 10 Abs. 3 Satz 1 StAG) damit die deutsche Staatsbürgerschaft schon nach sieben Jahren rechtmäßigen Aufenthalts in Deutschland beantragen - normal sind acht Jahre.

Mit der erfolgreichen Teilnahme am Orientierungskurs können Sie außerdem Grundkenntnisse der deutschen Rechts- und Gesellschaftsordnung nachweisen. Diese werden bei einem Antrag auf Erteilung einer Niederlassungserlaubnis gefordert.

Integration

Anmeldung und Beratung

Volkshochschule Lennetal
Brüderstraße 33
58791 Werdohl

integration@vhs-lennetal.de
☎ 02392 9183-11

Volkshochschule Lennetal
Geschäftsstelle
Brüderstr. 33
58791 Werdohl
☎ 02392 9183-0

info@vhs-lennetal.de
www.vhs-lennetal.de

Volkshochschule
Lennetal

Integrations-kurse

- Sprachkurs mit “Deutsch-Test für Zuwanderer”
- Orientierungskurs mit Test “Leben in Deutschland”

Der Integrationskurs Deutsch

Die vhs Lennetal ist seit vielen Jahren anerkannter Träger für Integrationskurse des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF).

Die Integrationskurse finden von **montags bis freitags** mit täglich bis zu fünf Unterrichtsstunden (á 45 Minuten) statt.

Ein Integrationskurs besteht aus 700 Unterrichtsstunden (UStd.). Die ersten 600 Stunden Sprachunterricht schließen mit dem „Deutsch-Test für Zuwanderer“ (DTZ) ab. Der Sprachunterricht ist in sechs Module zu jeweils 100 Stunden untergliedert.

Auf den Sprachkurs folgt ein 100-stündiger Orientierungskurs, in dem das für ein Leben in Deutschland benötigte Wissen vermittelt wird. Dieser Teil schließt mit dem Test „Leben in Deutschland” ab.

Wer kann an einem Integrationskurs teilnehmen?

- Personen, die einen Berechtigungsschein für den Integrationskurs haben. Diesen erhalten Sie von der Ausländerbehörde, dem BAMF, dem Jobcenter, dem Sozialamt oder dem Bundesverwaltungsamt.
- Jeder Interessierte, der Deutsch lernen möchte, sofern noch freie Kursplätze zur Verfügung stehen.

Entgelt pro Modul von 100 UStd.	Euro
Mit Förderung und **Kostenbefreiung durch das Bundesamt**	0,00
Mit Förderung, aber **ohne Kostenbefreiung durch das Bundesamt**	*229,00
Ohne Förderung durch das Bundesamt	*458,00

* Stand Januar 2023

vhs Volkshochschule Lennetal

Der Aufbau des Integrationskurses

Basissprachkurs:

Modul 1	**100 Unterrichtsstunden**
Modul 2	**100 Unterrichtsstunden**

Niveau A1

Modul 3	**100 Unterrichtsstunden**

Aufbausprachkurs:

Modul 4	**100 Unterrichtsstunden**

Niveau A2

Modul 5	**100 Unterrichtsstunden**
Modul 6	**100 Unterrichtsstunden**

„Deutsch-Test für Zuwanderer“ A2/B1

Orientierungskurs:

100 Unterrichtsstunden

Test „Leben in Deutschland“

Integration

Was kostet die Teilnahme?

Für jede Unterrichtsstunde des Integrationskurses müssen Sie 2,29 Euro* zahlen (Kostenbeitrag).

Ein allgemeiner Integrationskurs besteht aus 700 Stunden. Deshalb kostet Sie dieser gesamte Kurs 1.603 Euro*. Sie müssen diesen Betrag nicht auf einmal zahlen, sondern können ihn pro Kursabschnitt à 100 Unterrichtsstunden entrichten. Wenn Sie einen Spezialkurs mit entsprechend mehr Unterrichtseinheiten besuchen, z.B. einen Integrationskurs mit Alphabetisierung mit bis zu 1.300 Unterrichtsstunden, fällt auch der Kostenbeitrag höher aus.

Bei erfolgreicher Teilnahme am Integrationskurs innerhalb von zwei Jahren ab Ausstellungsdatum der Berechtigung, kann auf Antrag die Hälfte des gezahlten Kostenbeitrages vom BAMF erstattet werden.

Wenn Sie Arbeitslosengeld II oder Sozialhilfe bekommen, werden Sie auf Antrag vom Kostenbeitrag befreit. Sie können auch dann vom Kostenbeitrag befreit werden, wenn diese Zahlung aufgrund Ihrer wirtschaftlichen oder persönlichen Situation nicht möglich ist.

Bekomme ich einen Fahrtkostenzuschuss?

Wenn Sie an einem Integrationskurs teilnehmen und kostenbefreit sind, können Sie auf Antrag einen Zuschuss zu den Fahrtkosten erhalten, sofern der Fußweg zum Kursort mindestens 3,0 km beträgt.

Welche Unterlagen muss ich zur Anmeldung mitbringen?

- Ein gültiges Ausweispapier (mit Aufenthaltstitel, falls vorhanden).
- Den aktuellen Bescheid über Arbeitslosengeld II oder Sozialhilfe.